

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg](#)  
 Straße [Allee nach Sanssouci 6](#)  
 PLZ, Ort [14471 Potsdam](#)  
 Telefon [+49 3319694-0](#) Fax [+49 3319694-373](#)  
 E-Mail [vergabestelle@spsg.de](mailto:vergabestelle@spsg.de) Internet <https://spsg.de>

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [6241238](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)

[Bekanntmachungs-ID: CXURYYDYTYCCHVHQ](#)

schriftlich

**d) Art des Auftrags**

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Schlossgarten Schönhausen](#)  
[Tschaikowskistraße 1](#)  
[13156 Berlin](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: [Wegebau: Wiederherstellung / Reparaturen / Erneuerung](#)

Umfang der Leistung: [- ca. 10 m2 Abbruch von Wegedecken und Betonplatten](#)

[- ca. 80 m2 Anlage von wassergebundenen Wegedecken](#)

[- ca. 30 m2 Reparatur von Asphaltdecken](#)

[- ca. 200 m2 Reparatur von Plattenbelägen](#)

[- ca. 25 m2 Anlage von wassergebundener Wegedecke und Aufstellen von 4 Stück Fahrradständern](#)

**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

nein

- ja, Angebote sind möglich     nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann  
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung  
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung:  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:  
 weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Ausführungsbeginn: 10 Werktage nach Auftragserteilung

Ausführungsende: 12.09.2025

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz Brandenburg"

(<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXURYDYTYCCHVHQ/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 09.01.2025  
und Anschreiben bis

- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 15.01.2025 um 08:00 Uhr  
 Ablauf der Bindefrist: am 14.02.2025
- p) **Adresse für elektronische Angebote**  
**"Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXURYDYTYCCHVHQ>)**
- Anschrift für schriftliche Angebote  
 Vergabestelle, siehe a)
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;
- r) **Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis
- s) **Eröffnungstermin** am 15.01.2025 um 08:00 Uhr  
**Ort** Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Allee nach Sanssouci 6, 14471 Potsdam
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen **Bieter und ihre Bevollmächtigten**  
**Auf Grund von Bauarbeiten wird angeraten, am Öffnungstermin nicht persönlich teilzunehmen. Die Niederschrift gem. § 14 a Abs. 7 VOB/A wird Ihnen schnellstmöglich über diese Vergabeplattform zugesandt.**
- t) **geforderte Sicherheiten**
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) **Beurteilung zur Eignung**  
**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
- Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXURYDYTYCCHVHQ/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): VHB/Bund
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): VHB/Bund
- 5.3 Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): National
- 5.4 Vereinbarung Mindestanforderungen Nachunternehmer Verleiher BbgVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): National
- Auflagen der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- PQ-Nachweis oder Formblatt 124 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis Eignung durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen, alternativ Formblatt 124

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Nachweis von Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Bekanntgabe von mindestens einer Referenzadresse in Art und Umfang, die den Nachweis belegt, dass Ihre Gesellschaft Erfahrungen und Kenntnisse bei Baumaßnahmen in denkmalgeschützten historischen Gartenanlagen besitzt, incl. der Angabe des Ansprechpartners und der Telefonnummer. Referenzblatt erforderlich !
- Ihre Gesellschaft muss eine dreijährige praktische Ausführung im Garten- und Landschaftsbau nachweisen können. Auszug aus dem Handelsregister oder gleichwertige Nachweise sind im Angebot beizufügen.
- Für die Ausführung sämtlicher Baumaßnahmen müssen entsprechende Maschinen und Geräte, deren Gesamtgewicht nicht über 7,5 t wiegt, in kontinuierlich verfügbarer Quantität und Qualität zur Verfügung stehen. Eine Übersicht der einzusetzenden Technik ist dem Angebot beizufügen. Technische Anforderungen an einzusetzende Maschinen und Geräte sind gemäß dem LV abzuleiten.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A § 6a Abs. 2 Nrn. 1-9 zu machen.

Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) führen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Blatt 124, liegt den Vergabeunterlagen bei) vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Bei Einsatz von Nachunternehmer sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht

die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gemäß VOB/A § 6a Abs. 2 Nrn. 1-9 zu machen.

Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) führen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Blatt 124, liegt den Vergabeunterlagen bei) vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Sonstige Bedingungen

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise zu erbringen:

- Bekanntgabe von mindestens einer Referenzadresse in Art und Umfang, die den Nachweis belegt, dass Ihre Gesellschaft Erfahrungen und Kenntnisse bei Baumaßnahmen in denkmalgeschützten historischen Gartenanlagen besitzt, incl. der Angabe des Ansprechpartners und der Telefonnummer. Referenzblatt erforderlich !
- Ihre Gesellschaft muss eine dreijährige praktische Ausführung im Garten- und Landschaftsbau nachweisen können. Auszug aus dem Handelsregister oder gleichwertige Nachweise sind im Angebot beizufügen.
- Für die Ausführung sämtlicher Baumaßnahmen müssen entsprechende Maschinen und Geräte, deren Gesamtgewicht nicht über 7,5 t wiegt, in kontinuierlich verfügbarer Quantität und Qualität zur Verfügung stehen. Eine Übersicht der einzusetzenden Technik ist dem Angebot beizufügen. Technische Anforderungen an einzusetzende Maschinen und Geräte sind gemäß dem LV abzuleiten.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Fax

Internet

**Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber**

Unter

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/company/welcome.do>

können Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.

Zum Download der Unterlagen wird keine zusätzliche Software benötigt.

Die Beantwortung von Bieteranfragen sowie sämtliche Kommunikation zwischen Bietern und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o.g. Vergabeportal.